

Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft.
Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Actes de la Société
Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative
= Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 142 (1962)

Vereinsnachrichten: Bericht des Zentralvorstandes der SNG über das Jahr 1961

Autor: Töndury, G.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

III

Bericht des Zentralvorstands, Rechnungen, Inventare und Veröffentlichungen

Rapport du Comité central, Rapport financier, inventaires et publications

Rapporto del Comitato centrale, Rapporto finanziario, inventarii e pubblicazioni

Bericht des Zentralvorstandes der SNG über das Jahr 1961

erstattet durch *G. Töndury*

Das Jahr 1961 war ein ruhiges Jahr, in welchem sich die Geschäfte des Zentralvorstandes und des Sekretariates ohne Störung erledigen ließen. Wie wir bereits im Bericht für das Jahr 1960 erwähnten, war leider der Kontakt des Zentralvorstandes mit den Kommissionen, den Fachgesellschaften und den Mitgliedern klein. Meistens haben wir für diese nur Subventionsgesuche, die uns eingesandt werden, begründet an das Eidgenössische Departement des Innern weiterzuleiten. Es liegt wohl an der Struktur unserer Gesellschaft sowie an den heutigen Verhältnissen, daß eine Änderung kaum zu erreichen ist. Der Zentralvorstand möchte aber bei dieser Gelegenheit ganz besonders Herrn Bundesrat Tschudi, Vorsteher des Eidgenössischen Departements des Innern, und Herrn Dr. Vodoz für ihre Interesse und für ihre Bemühungen zum Wohle unserer Gesellschaft den aufrichtigen Dank aussprechen.

Veränderungen im Mitgliederbestand. Im Jahre 1961 haben wir 58 Neuaufnahmen, 18 Todesfälle und 12 Austritte zu verzeichnen. Die Anstrengungen, welche jedes Jahr unternommen werden, um neue Mitglieder zu werben, haben auch im Berichtsjahr nicht den gewünschten Erfolg gezeitigt. Immerhin konnte die Zahl der Neuaufnahmen gegenüber dem Vorjahr um 26 erhöht werden; wir werden immer wieder versuchen, neue, besonders junge Mitglieder für die SNG zu werben.

Sitzungen und Versammlungen. Die Geschäfte des Zentralvorstandes wurden in vier Sitzungen behandelt; am 13. Mai wurde in Bern die Senatssitzung abgehalten. Bei diesem Anlaß fanden die Neuwahlen der Kommissionsmitglieder, der Vertreter und der Mitglieder der Schweizer Komitees der Internationalen Unionen für die Amtsduer 1962–67

statt. Es wurde außerdem der Beitritt des Comité national suisse de géologie zur International Union of Geological Sciences beschlossen. Die übliche Sitzung mit dem Jahrespräsidenten und den Sektionspräsidenten fand am 21. Februar in Bern statt.

Die Jahresversammlung 1961 wurde vom 22.–24. September in Biel unter dem Präsidium von Herrn PD Dr. H. Schilt abgehalten. Es war wiederum eine in jeder Beziehung erfreuliche und erfolgreiche Tagung. Dazu trug neben dem interessanten Programm das schöne Herbstwetter wesentlich bei. Auch 1961 wurden die Hauptvorträge unter einem gemeinsamen Thema: «*Symmetrie und Form*», gehalten.

Veröffentlichungen. Die Verhandlungen wurden weiterhin in zwei Bänden herausgegeben, der wissenschaftliche Teil mit 272 Seiten (inklusive Nekrologie) und der administrative Teil mit 156 Seiten. Dazu kommt das alle drei Jahre neu gedruckte Mitgliederverzeichnis.

In den *Denkschriften* ist die Arbeit J. Schweizer «Die Landmilben der Schweiz (Parasitiformes Reuter)» nun erschienen. Verhandlungen über den Druck einer größeren Arbeit sind im Gange.

Internationale wissenschaftliche Vertretungen. 13. bis 16. Juli 1961: 14. Generalversammlung der Internationalen Biologischen Union in Amsterdam. Delegierter: Prof. Dr. P. Bovey, Zürich.

15. bis 24. August 1961: 11. Generalversammlung der Internationalen Astronomischen Union in Berkeley, Calif. (USA). Delegierter: Prof. Dr. M. Schürer, Basel.

27. August bis 8. September 1961: 6. Internationaler Kongreß der International Association für das Studium des Quartärs in Warschau. Delegierter: PD Dr. E. Portmann, Neuenburg.

25. bis 28. September 1961: 9. Generalversammlung des Internationalen Forschungsrates (ICSU) in London. Delegierter: Prof. Dr. J. G. Baer, Neuenburg.

Bei dieser Gelegenheit überbrachte Herr Prof. Stoll, Basel, unsere Einladung zur Abhaltung der nächsten Generalversammlung 1964 in Zürich.

Einladungen und Jubiläen. 17./18. Februar 1961: Jahresversammlung der Schweizerischen UNESCO-Kommission in Genf. Delegierter: Prof. Dr. G. Töndury, Zürich.

20. Oktober 1961: 100-Jahr-Feier der Schweizerischen Geodätischen Kommission. Delegierter: Prof. Dr. W. Säker, Zürich.

5. Dezember 1961: Gründung der Naturforschenden Gesellschaft Biel; Vortrag von Herrn Prof. Töndury.